

Medienmitteilung

GenTwo knackt Zwei-Milliarden-USD-Marke bei Assets under Service

Zürich, 11. April 2022 – GenTwo kann seit der Gründung auf eine erfreuliche Geschäftsentwicklung zurückblicken. Im April 2022 wurde die Schwelle von zwei Milliarden USD Assets under Service erreicht. Verantwortlich für das rasante Wachstum ist die stark steigende Nachfrage bei institutionellen Kunden nach neuen Assets.

Die Geschäftsdynamik von GenTwo nahm seit der Unternehmensgründung vor gut vier Jahren – trotz anhaltend grassierender Covid-Krise – progressiv Fahrt auf. Betrug die Assets under Service Ende Dezember 2019 noch 300 Millionen USD, übertrafen sie im März 2021 schon eine Milliarde USD. Im April 2022 knackte das erfolgreiche Zürcher FinTech schliesslich die wichtige Zweimilliarden-USD-Marke und unterstrich so seine Marktführerschaft im Bereich innovativer Emissionslösungen. Dies führte dazu, dass das Unternehmen seit der Gründung 2018 mehrheitlich schwarze Zahlen schreibt.

Der Grund für das rasante Wachstum von GenTwo ist das anhaltend hohe Interesse von institutionellen Kunden am Angebot des Schweizer Fintechs. Assetmanager, Banken, Venture Capital-Investoren und (Multi-) Family Offices können durch eine eigens für sie etablierte Emissionsplattform Tracker-Zertifikate, aktiv gemanagte Zertifikate (AMC) und Credit-linked Notes (CLN) mit einer Schweizer ISIN versehen und direkt auf den Markt und in die konventionellen Portfolien ihrer Kunden bringen. Hinzu kommt, dass dank der ausserbilanziell aufgesetzten Plattformen quasi jeder Vermögenswert investierbar und verwaltbar geworden ist.

Auch die Anzahl Plattformen, die GenTwo für seine institutionelle Kundschaft errichtet hat, kann sich sehen lassen. Sie ist inzwischen auf über 200 gestiegen. Im Laufe des Jahres 2021 verzeichnete GenTwo dabei einen Zuwachs von 60%. Das Tochterunternehmen GenTwo Digital, also der Bereich von GenTwo, mit dessen Lösung institutionelle Kunden digitale (blockchainbasierte) Assets verbriefen, brachte es im selben Zeitraum sogar auf ein Plus von 160%. Die Zahl der Produkte, die insgesamt über die Emissionslösung von GenTwo lanciert wurden, wuchs im 2021 um 82% (bei GenTwo Digital um 200%) auf mehr als 650 an.

Philippe A. Naegeli, CEO von GenTwo, kommentiert die erfreuliche Entwicklung: «Das Ökosystem von GenTwo entwickelt sich unaufhaltsam. Jeder Partner (und jeder Kunde) erweitert seine Möglichkeiten, Effizienz und Skalierbarkeit zu erhöhen, neue Vermögenswerte investierbar zu machen und so den Finanzmarkt nachhaltig mitzugestalten und zu verändern.»

Über GenTwo

Der in Zürich ansässige innovative Verbriefungsspezialist GenTwo hat eine neue Generation von Finanzprodukten geschaffen. Das Unternehmen errichtet Verbriefungsplattformen für Assetmanager, Banken, Family Offices und Venture-Capital-Investoren und ermöglicht es so professionellen Investoren, auf einfache Weise in bankfähige und vormals nicht bankfähige Vermögenswerte zu investieren. Der Fokus auf sogenannte ausserbilanzielle Anlageprodukte löst für viele Finanzmarktteilnehmer das Problem sinkender Margen und Wachstumsbarrieren. Neue Leistungspotenziale entstehen, weil der Zugang zu einer theoretisch unbegrenzten Welt von Anlageklassen geschaffen wurde. Institutionelle Investoren nutzen GenTwos Verbriefungslösung, um eigene Produkt- und Geschäftsinnovationen zu verwirklichen, jegliche Vermögenswerte investierbar zu machen und neue, zukunftsfähige Märkte mitzugestalten. GenTwo Digital hat seinen Sitz im Crypto Valley in Zug (Schweiz). Das Tochterunternehmen von GenTwo befähigt professionelle Investoren, alle digitalen Assets, inklusive der Krypto-Werte, in Wertpapieren des traditionellen Finanzmarktes

GenTwo: gentwo.com

Kontakt GenTwo:

Benjamin Spring

media@gentwo.com